

**Verbindliche Anmeldung zur praxisbegleitenden
Ausbildung in Schulmediation (SM Online 02)
ab 11.01.2023 online**

Teilnehmer/in Geburtsdatum: _____

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Vor- und Zuname

Arbeitgeber

Straße und Hausnummer

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

PLZ und Ort

Telefon

Telefon (dienstlich)

E-Mail

Ansprechperson

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Die Kosten für die Ausbildung (€ 1.250; bei Anmeldung bis 06.11.2022: € 1.150,-) werden gezahlt per:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Überweisung | <input type="checkbox"/> Einmalzahlung |
| <input type="checkbox"/> Bankeinzug (bitte SEPA-Lastschriftmandat ausfüllen) | <input type="checkbox"/> Ratenzahlung (siehe Vertrag) |

Hiermit melde ich mich zur oben genannten Ausbildung an:

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung)

Zahlungs- Empfänger	Mediationsstelle Brückenschlag e.V. Gläubiger-ID-Nummer: DE87ZZZ00000739677	Salzstr. 1, 21335 Lüneburg Mandatsreferenz: Die Mandatsreferenz teilen wir Ihnen separat auf der Rechnung mit.
<p>Ich ermächtige die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p>		

Kontoinhaber:

Name und Anschrift wie oben

Vor- und Zuname

Straße, Wohnort

Kreditinstitut

BIC

IBAN: DE _____

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Anmeldung an: Brückenschlag e.V., Salzstr. 1, 21335 Lüneburg - E-Mail: info@bs-lg.de

Wir bestätigen jede Anmeldung per E-Mail. Wenn Sie nach 2 Wochen keine Bestätigung erhalten haben, fragen Sie bitte nach.

Teilnahmevertrag

Zwischen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. und dem/der Teilnehmer:in

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

wird nachstehender Vertrag zur praxisbegleitenden Ausbildung in **Schulmediation** vom 11.01.2023 bis 12.05.2023 abgeschlossen:

- 1) Die Anmeldung gilt für den gesamten Kurs. Das Weiterbildungsangebot umfasst 10 Tage à 6 h in 6 Ausbildungsblöcken mit insgesamt 60 Zeitstunden, außerdem 10 Zeitstunden Praxisbegleitung und Supervision. Die einzelnen Termine der Ausbildung sind dem Infoblatt zu entnehmen. Während des Ausbildungsverlaufs vertiefen die Teilnehmer:innen in selbstorganisierten Intervisionsgruppen in einem Gesamtumfang von mind. 10 Zeitstunden die in den Ausbildungsblöcken gelernten Inhalte.
- 2) Die Teilnahmegebühren betragen € 1.150,- bei Anmeldung bis zum 06.11.2022, danach € 1.250,-. Auf Wunsch kann die Teilnahmegebühr in 9 Raten (1. Rate à € 210,- und 8 Raten à € 130,-, bei FB 1. Rate à € 110,-) jeweils zum Monatsbeginn Januar bis September 2023 gezahlt werden. Bei Ratenzahlung bitten wir um die Erteilung der Einzugsermächtigung auf dem Anmeldeformular.
- 3) Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikats ist
 - die vollständige Teilnahme an allen Seminaren, inklusive Praxisbegleitung und Supervision
 - die Durchführung von 10 Zeitstunden Intervision (Nachweis durch Intervisionsgruppenprotokolle).Sind die Voraussetzungen nicht erfüllt, erhält die/ der Teilnehmer:in eine Teilnahmebescheinigung über die besuchten Seminarveranstaltungen.
- 4) Kann ein vereinbarter Termin durch die Ausbildungsleitung nicht eingehalten werden, so bietet diese einen Ersatz an. Ansprüche des Teilnehmers/der Teilnehmerin bestehen bei Absage oder Änderung des Seminars nicht, dies beinhaltet auch, dass keinerlei durch Seminausfall bzw. die Verschiebung anfallende Stornogebühren (Hotel, Reisekosten) erstattet werden. Kann ein/e Teilnehmer/In an einem Seminar nicht teilnehmen, ist in jedem Fall die volle Gebühr zu entrichten. Ein versäumter Termin kann in begründeten Fällen (z.B. Krankheit) von der Teilnehmerin/vom Teilnehmer in Absprache mit der Ausbildungsleitung kostenfrei nachgeholt werden, sofern in anderen Ausbildungskursen Plätze frei sind.
- 5) Ein Rücktritt vom Teilnahmevertrag ist nur bis zu 6 Wochen vor Beginn des Kurses möglich. Die Teilnehmer können den Vertrag kündigen, wenn die Ausbildungsbedingungen gemäß den Standards des Bundesverbandes MEDIATION e.V. (BM[®]) bezüglich des Ausbildungsumfanges und der zertifizierten Ausbildungsleitung nicht gewährleistet werden. Der BRÜCKENSCHLAG kann den Vertrag kündigen, wenn die Ausbildungsleitung begründet mangelnde persönliche Eignung der/des Teilnehmer/In feststellt.
- 6) Die Fortbildung findet statt, wenn mindestens 12 Personen teilnehmen. Bei weniger als 12 angemeldeten Personen kann der Ausbildungsbeginn auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Das Fortbildungsangebot ist für eine Gruppe bis maximal 22 TeilnehmerInnen vorgesehen.
- 7) Die Teilnehmenden unterliegen der Schweigepflicht über alle personenbezogenen Daten, die sie im Laufe der Ausbildung erhalten. Die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. unterliegt der Schweigepflicht über alle personenbezogenen Daten, die sie aus der Weiterbildungsgruppe erfährt.

Teilnehmer/in (Datum, Unterschrift)

BRÜCKENSCHLAG e.V. (Datum, Unterschrift)

Einwilligung gemäß Datenschutz

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. bei Ihnen erhebt und nutzt, wenn Sie sich bei uns zu einer Veranstaltung/Seminar/Weiterbildung/Supervisionen/Coachings o.ä. – im Folgenden Aufträge genannt - anmelden.

Bei Auftragserteilung erfassen wir Name, Anschrift sowie ggf. die Rechnungsanschrift und die Kontodaten, Telefonnummer einschließlich einer E-Mail-Adresse. Bei manchen Aufträgen erfassen wir auch Ihr Geburtsdatum, da es für die Abschlussbescheinigungen notwendig ist sowie Informationen zu vorherigen Fortbildungen, wenn diese für die Teilnahmevoraussetzung notwendig sind. Diese (teilweise personenbezogenen) Daten erfassen und verarbeiten wir ausschließlich zu Zwecken der Auftragsabwicklung und zu weiteren Information unverschlüsselt per Mail über unsere Angebote.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V., Salzstr. 1, 21335 Lüneburg, info@bs-lg.de, 04131 42211. Zu Fragen des Datenschutzes sind wir unter diesen Kontaktdaten zu erreichen.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachten wir die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Auftrages (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) sowie zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung liegen zum einen in der Auftragsabwicklung und zum anderen in der Information über unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt.

Wir speichern die personenbezogenen Daten unbegrenzt, damit wir Ihnen jederzeit Auskunft über die bei uns absolvierten Fortbildungen geben können. Auf Wunsch löschen wir nach Auftragsabwicklung ihre Daten, außer die, die wir nach gesetzlichen Vorschriften aufbewahren müssen. Die Speicherung zu Informationszwecken erfolgt nur so lange, bis Sie einer solchen Werbung widersprechen.

Personenbezogene Daten – Name, Anschrift, Emailadresse, werden, wenn dies für die Auftragsabwicklung notwendig ist, ggf. an unsere Kooperationspartner (VNB Hannover und VNB Göttingen) weitergegeben.

Sie sind jederzeit berechtigt, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie nach Maßgabe der DSGVO und des BDSG gesetzliche Ansprüche auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) und Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Name (leserlich): _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten wie o.a. gespeichert und genutzt werden.

Ort, Datum, Unterschrift